

Freundeskreis Fregatte Baden-Württemberg e.V.
Bahnhofstr. 27, 73728 Esslingen am Neckar



FK-Newsletter

September 2013

Sehr geehrte Kameraden,
seit dem letzten Newsletter ist zwischenzeitlich wieder Einiges geschehen. Über die wesentlichen Punkte berichten wir hier in diesem 2. Newsletter des Freundeskreises.

- **Ankündigung Taftermin Fregatte Typschiff (First of Class) der Klasse F 125 –Hull Nr. F 222 Baden-Württemberg 12. Dezember 2013 in Hamburg**

Thyssen-Krupp MarineSystems (Geschäftsbereich Blohm und Voss) hat den Termin für Taufe der F222 Baden-Württemberg jetzt auf den 12. Dezember 2013 in Hamburg festgelegt.

Die Probleme der sog. schadhafte Hensothermbeschichtung (Brandschutz) sind von der Werft zwischenzeitlich behoben worden. Diese Brandschutzfarbe (7 Schichten) hatte sich großflächig wieder gelöst, da scheinbar bei der Erstverarbeitung die Temperatur und Luftfeuchtigkeit im Schiffsinnen vom verantwortlichen Subunternehmen nicht entsprechend der Vorgaben beachtet wurde.

Der übrige Baufortschritt liegt voll im Zeitplan und bis zum Taftermin, der in der Abstimmung unter Berücksichtigung der Terminkalender der Beteiligten aus Bundesministerium der Verteidigung , Bundesamtes für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw) , Marine, Werft , Land Baden-Württemberg u.a so gelegt wurde, werden wir wohl einen weit fortgeschrittenen Bau im Dock in Hamburg sehen.

Den Taufakt wird die Ehefrau von Ministerpräsident Winfried Kretschmann, Frau Gerlinde Kretschmann, vornehmen. MP Kretschmann wird aus terminlichen Gründen (Sitzung der Ministerpräsidenten) diesen Termin nicht wahrnehmen können. Die politische Ebene aus Baden-Württemberg (Landtagspräsident, Fraktionvorsitzende der im Stuttgarter Landtag vertretenen Fraktionen) etc. werden eingeladen.

Die Mitglieder des Freundeskreises Fregatte Baden-Württemberg sind ebenfalls eingeladen – siehe 1. Info auf der Homepage des Freundeskreises.

Vorläufiger Zeitplan :

Ab 1200 Uhr Eintreffen Ehrengäste, Gäste etc.

Ab 1300 Uhr Beginn Taufzeremonie

Ab 1400 Uhr Empfang/ gemeinsames Buffet

Um 1600 Uhr offizielles Ende Taufveranstaltung

Ein ursprünglich für den Abend vorgesehener Empfang entfällt.

Eine detaillierte Einladung erfolgt noch !

- **Erste Personalien zur 1. Crew(en) der Baden-Württemberg**

Beim Treffen am 19.8. wurden in Wilhelmshaven 2 Namen von zukünftigen Crewmitgliedern der Baden-Württemberg bekanntgegeben. Anwesend war der zukünftige Navigationsoffizier der Baden-Württemberg Kapitän Leutnant **Heinrich Großheim** – siehe Bericht Wilhelmshavener Zeitung vom 13.5.2013

Genannt wurde ferner der LSI (leitender System Ingenieur –STO schiffstechnischer Offizier) Korvettenkapitän **Marc Regge**

- **Personalien- Ansprechpartner beim Staatsministerium in Stuttgart**

Franz Semling ist in die Polizeidirektion nach Freiburg gewechselt. Seit 1.7.2013 ist der leitende Kriminaldirektor Jörg Krauss unser Ansprechpartner beim Staatsministerium in Stuttgart. Herr Krauss war beim Besuch des Einsatzausbildungszentrums in Wilhelmshaven -siehe unten- dabei und hat hier erstmals dort Marineluft geschnuppert.

- **Einsatzausbildungszentrum für die Typreihe F125 im Marinestützpunkt in Wilhelmshaven**

Am 19. und 20.08.13 trafen sich die Vertreter der Länder Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Sachsen-Anhalt und der jeweiligen Freundeskreise auf Einladung des Ihnen bekannten Kommandeurs des 4. Fregattengeschwaders, Herrn **Kapitän Schönbach**, in Wilhelmshaven u. a. mit Vertretern der Deutschen

Freundeskreis Fregatte Baden-Württemberg e.V., Vereinsregister Amtsgericht Esslingen VR 1859

Vorsitzende: Markus Grübel, Esslingen, Dirk Bolte, Steinheim, Schatzmeister Wolfgang Merkle, Esslingen

Bankverbindung: BW-Bank, Baden-Württembergische Bank, BLZ 600 501 01, Konto-Nr. 234 8784

Freundeskreis Fregatte Baden-Württemberg e.V.
Bahnhofstr. 27, 73728 Esslingen am Neckar

Marine und der Werft zum Gedankenaustausch und zur Planung des zukünftigen gemeinsamen Vorgehens. Teilnehmer des Freundeskreises Fregatte Baden-Württemberg waren **Peter Ibbeken** und **Dirk Bolte** sowie von der Staatsministerin in Stuttgart Herr **Jörg Krauss**.

- 2 -

Protokoll: **Dirk Bolte** vom Freundeskreis der Fregatte Baden-Württemberg hat dazu wie folgt protokolliert:

„Zu folgenden Vereinbarungen mit Inhalten aus meinem Konzept konnte schon weitgehend Einigkeit zwischen Marine/ Freundeskreisen und Landesvertretungen für eine Erstausrüstung erzielt werden:

- *Marine stellt generelle Wunschliste auf*
- *Im großen Hörsaal können aufgrund der eingebauten Schallschutzwand ggf. nur Flaggen aufgehängt werden. Abstimmung bzgl. Format und Größe erfolgt durch die Freundeskreise/ Landesvertreter*
- *Kleine Schulungsräume: Je 1 Schulungsraum für jede der 4 Fregatten, benannt nach dem Bundesland/Fregatte. Frei gestaltbare Nutzung der Wände mit Bildmaterial. Vereinbart wurde, dass die Marine den Freundeskreisen und Landesvertretern einen Hersteller eines kostenmäßig angebrachten Bilderrahmenprogramms/ Wechselrahmen benennt (einheitliches Design), der eine große Auswahl unterschiedlicher Größen auch noch in 2-3- Jahren anbietet. Inhalte stimmen Freundeskreise / Landesvertreter individuell nach eigenen Vorstellungen jeweils ab . Über das Land werden dann bei diesem Hersteller die entsprechen Bilderrahmen bestellt, und die jeweiligen Bilder mit Beschriftung konfiguriert . Versand an den Marinestützpunkt per Spedition. Ausstattung der Räume dann durch die Marine.*
- *Zur Verfügungsstellung von div. Informationsmaterial / Giveaways zum Bundesland/ Freundeskreis für die Crewmitglieder*
- *Wappen etc. : Originalwappen, die am Bug der Fregatten angebracht werden bzw. Namenspanel an der Nock (Außenseite der Kommandobrücke) werden von der Werft dreifach in Auftrag gegeben (2 für die jeweilige Fregatte, 1 für das EZ/AZ Außenfront) .*
- *Großes Bild der F125 mit Hull Nr. etc. gestellt durch die Werft. Anbringung im Umfeld des großen Hörsaals / Gang ist noch festzulegen je nach Größe*

Alle diese Weitergaben dieser Ausstattungen müssen den staatlichen Anforderungen entsprechen (Vorteilsnahme/Spende) . Klärung, wer diese Ausstattungen liefert.

Sonstiges:

Wiederholt habe ich von Kommandanten von Fregatten gehört, dass es sehr schön wäre für Empfänge ein hochwertiges Tischgeschirr, Besteck, Gläser, Servietten mit entsprechendem Landesbezug zu haben. Dieser Wunsch steht auf Platz 1 einer möglicher Wunschlisten.“

Patenschaftskonzept/ Mehrcrewkonzept

Behandelt wurde alsdann auch die Ausgestaltung der jeweiligen Patenschaften. Es gibt zwei unterschiedliche Konzepte. Die Anwesenden tendieren zu der Version, dass pro Bundesland und Fregatte zwei Crews (statt der Bezeichnung Besatzung) gebildet werden. Jede (gleichwertige)Crew wird nach z.B. einer interessierten Stadt im Bundesland benannt. Die Marine nannte am **Beispiel** von Sachsen-Anhalt die eine **Crew Halle** und die andre **Crew Stendal**. Es müssen aber nicht unbedingt Städtenamen zur Crew-Bezeichnung dienen, die den völligen gleichwertigen und unverfäglichem Bezug herstellen. Denkbar sind ebenso Landesteile und beispielsweise Gebirge. Hier ist unsere Kreativität gefragt.

- **Einsatz neuer Marine Hubschrauber MH 90**

Es ist inzwischen eine Entscheidung zum Einsatz eines neuen Marinehubschraubers getroffen worden. Zukünftig wird der NH 90 in der Marineform MH 90 (Sea Lion) zum Einsatz kommen. Nach Beendigung des Untersuchungsausschusses des Bundestags zur EuroHawk Drohne wurde das Thema „18 NH90 Hubschrauber für die Marine“ von der Presse aufs Tablett gehoben. Statements wie „ NH 90 für Marine ungeeignet „ etc. beherrschten kurzzeitig die Presse. Die Presseberichte waren überwiegend ungenügend recherchiert, denn die grundsätzliche Entscheidung der Bundeswehr für den NH90 liegt schon Jahre zurück, zu einem Zeitpunkt als die Diskussion zu einem neuen Hubschrauber für die Marine noch ganz am Anfang

Freundeskreis Fregatte Baden-Württemberg e.V.
Bahnhofstr. 27, 73728 Esslingen am Neckar

stand. Die jetzt aus dem Bestellkontingent für die Bundeswehr von 180 NH90 abgezweigten 18 Stück MH90 resultieren aus der Anforderung der Neuausrichtung der Bundeswehr nach der Bundeswehrreform und einer Abnahmeverpflichtung des Kontingents von den 180 NH90 . Eine detaillierte Analyse kann über den folgenden Link in den Internetbloc nachgelesen werden.

<http://augengeradeaus.net/2013/06/der-hubschrauber-deal-so-rechnet-das-ministerium/#more-12073>

Fakt ist, daß die Marine einen anderen Hubschrauber favorisiert. Die bereits den MH90 nutzenden Marinen waren gemäß den Aussagen einer Dokumentation im Sender N24 überwiegend positiv. Aufgrund der Faktenlage und Finanzierung gibt es hierfür aber keine Alternative.

- **BUSTER „Organisches Boot für die Typreihe F125“**

Es handelt sich hierbei um keine Beiboote/Speedboote der bisher üblichen Form. Die „4 Beiboote“ für die neuen F125 sind stattliche 10m lang. Deren Leistungsspektrum ist äußerst umfangreich ausgelegt und modular aufgebaut. Man kann diese „Buster“ als „echte Biester“ bezeichnen – max. 35kn schnell . Ein ausführlicher Bericht ist im Marineforum 9/2013 Seite 25/26 nachzulesen. Bauwerft ist die Fassmer Werft in Berne.

- **Freundeskreis Fregatte Sachsen-Anhalt**

Der Freundeskreis Fregatte Sachsen-Anhalt ist gegründet und eingetragen im Registergericht in Stendal. Unser Freundeskreis hat in der Gründungsphase mit vielfältiger Unterstützung beigetragen. Die Kiellegung für die Sachsen-Anhalt ist für das Frühjahr 2014 geplant

www.seefahrer.blog.de/.../fregatte-sachsen-anhalt-freundeskreis

- **Freundeskreis Fregatte Nordrhein-Westfalen**

Hier gibt es einen Initiativkreis zur Gründung eines Freundeskreises. Auch hier haben wir mit einigen Beiträgen Unterstützung geleistet. Die Kiellegung für die Fregatte Nordrhein-Westfalen fand am Ende Oktober 2012 bei der Lürssen Werft im Lemwerder bereits statt.

- **aus der aktuellen Arbeit des Vorstands des Freundeskreises Fregatte Baden-Württemberg**

Deutscher Marinebund –Landesverband Baden-Württemberg, Jahrestagung am 23. März 2013 in Rottenburg Präsentation und Vortrag von Markus Grübel und Dirk Bolte zur Umstrukturierung der Marine und zur F222 Baden.-Württemberg

Gründung des Freundeskreis Fregatte Sachsen-Anhalt am 20.7.2013 in Halle/Saale – Dirk Bolte

EZ/AZ Wilhelmshaven 19./20.8 – Ausgestaltung des Schulungszentrums durch die Patenländer und Freundeskreise – Peter Ibbeken, Dirk Bolte, Jörg Krauss (StMin. Stuttgart)

Ausgestaltung Patenschaftskonzept – Dirk Bolte, Markus Grübel , Jörg Krauss

Mitwirkung bei der Planung der Taufe der F222 am 12.12. 2013 Dirk Bolte, Markus Grübel

Brezelbackmaschine für die F222 Baden-Württemberg – Abstimmungen mit Bauwerft – Wolfgang Merkle

Anlagen:

- **Heinrich Großheim-Navigationsoffizier Fregatte Baden-Württemberg–Wilhelmshavener Zeitung 13.5.2013**
- **Broschüre F222 Baden-Württemberg - 4. Fregattengeschwader Wilhelmshaven**
- **aktuelle Mitgliederliste**

weitere Themen auf unserer Homepage: www.freunde-fregatte-bw.de

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Dirk Bolte